

**Zeitschrift:** Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

**Herausgeber:** Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

**Band:** 104 (1997)

**Heft:** 6

**Rubrik:** Textilwirtschaft

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Baumwollnachrichten

### Reduzierte Lager in Europa und in den USA

Im zweiten Quartal 1997 erhöhte sich die Weltgarnproduktion um 1,1% gegenüber dem ersten Quartal. Die Steigerungen betragen in Asien 1,4% und in den USA 2%, während in Europa ein Rückgang von 1% zu verzeichnen war. Die weltweiten Garnlager reduzierten sich um 0,6%, während in Asien eine Zunahme um 2,4% registriert wurde. Auch die Bestelleingänge verminderten sich um 2,0% im Vergleich zum ersten Quartal, waren jedoch um 5,3% höher als im gleichen Zeitraum des Vorjahrs.

### Keine wesentliche Änderung bei der Gewebeproduktion

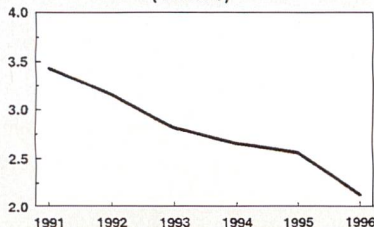
Die Gewebeproduktion zeigte keine wesentliche Veränderung und blieb auf niedrigem Niveau konstant. Der kontinuierliche Lagerabbau zeigt sich in einem Rückgang seit dem ersten Quartal 1996 von 10%. Der Gewebestellindex reduzierte sich in Europa um 2,9% und in den USA um 4,7%.

Quelle: ITMF, Postfach 8039 Zürich

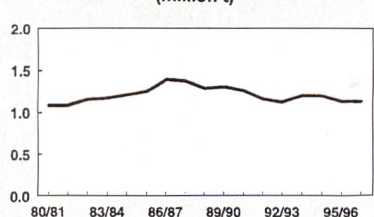
### Die Welt der Baumwolle

Die neueste Ausgabe von COTTON bringt wieder eine umfassende Analyse der Baumwollsituation in der Welt. Das Jahresabonnement der sechsmal im Jahr erscheinenden Zeitschrift kostet 135 Dollar.

**Süd-Korea: Spindeln in Betrieb**  
**South-Korea: Operating Spindles**  
(millions)



**EU: Baumwollverbrauch der Spinnereien**  
**EU: Cotton mill use**  
(million t)



Bestellung bei: ICAC Secretariat, Fax:

+1 202 463-6950, E-mail [secretariat@icac.org](mailto:secretariat@icac.org)

### Entwicklung der Spinnkapazitäten und des Rohstoffverbrauchs

Die International Cotton Industry Statistics vom ITMF (International Textile Manufacturers Federation) für 1996 zeigt die Entwicklung der Spinnkapazitäten und des Rohstoffverbrauchs nach Kontinenten von 1986 bis 1996 auf. Auf 28 Seiten finden sich darin umfassende Informationen über die Entwicklung dieser Industrie.

Bestellung bei: ITMF, Postfach, 8039 Zürich, Tel.: 01 201 70 80

### Beltwide Cotton Conferences

Die Beltwide Cotton Conferences findet vom 5. bis 9. Januar 1998 in San Diego, Kalifornien, statt. Die Teilnahmegebühr beträgt \$ 180.

Anmeldung: Debbie Richter, National Cotton Council, P.O. Box 12285, Memphis, TN 38182-0285

### Abschied von der Baumwolle

Dieter Frank, der Baumwollhändler, Spinnereien, Fachschulen, Verbraucher – und natürlich die Fachzeitschriften – 45 Jahre lang mit Informationen aus der Welt der Baumwolle versorgte, stellte Ende Oktober 1997 seine Tätigkeit ein. Dieter Frank begann im Sommer 1952 als Student seine Arbeit für die Baumwollindustrie und glaubt «45 Jahre sind genug». Er wird sich fortan ganz der Herausgabe seiner BOTANICUS-BRIEFE für Pflanzenfreunde widmen, die er seit 20 Jahren schreibt.

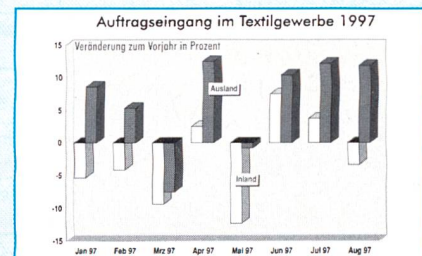
Die Redaktion «mittex» dankt für die gute Zusammenarbeit und wünscht Dieter Frank alles Gute für seinen weiteren Lebensweg.

## Deutschland: Auslandsaufträge tragen die Belebung

Die Geschäftsbelebung in der deutschen Textilindustrie im Laufe dieses Jahres wird weitgehend von den Auslandsaufträgen getragen. Sie übertrafen in den ersten acht Monaten den Vorjahreswert um sechs Prozent, die Inlandsbestellungen dagegen blieben in diesem Zeitraum um drei Prozent hinter dem Vergleichswert von 1996 zurück.

Der Auftragseingang im Ferienmonat August übertraf den Vorjahreswert nur knapp. Die Auslandsbestellungen wiesen erneut ein zweistelliges Wachstum auf. Es betrug wie im Juli 12%. Die Inlandsorders dagegen blieben im August um 3% unter denen vom August 1996 (siehe Grafik). Die Produktion blieb im August um 4% unter dem Vorjahreswert, nachdem in den beiden vorangegangenen Monaten Zuwachsraten von 11% erreicht wurden. Für die ersten acht Monate ergibt sich im Jahresvergleich ein Zuwachs von 6,5%.

Der Umsatz übertraf mit 2,7 Milliarden DM im Juli das Vorjahresergebnis um 7%. In den ersten sieben Monaten lag er mit 18,6 Milliarden DM um 0,7% höher als vor einem Jahr. Der Beschäftigungsabbau in der Textilindustrie hat sich weiter verlangsamt. Die Zahl der Mitarbeiter



### Auftragseingang in deutschen Textilgewerbe 1997

belief sich im Juli auf 131 003. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies ein Minus von 4,6%.

Im Aussenhandel mit Textilien und Bekleidung wächst der Export weiterhin schneller als der Import. Im ersten Halbjahr wuchs die Ausfuhr um 11% auf 16,8 Milliarden DM, im Juni sogar um 19%. Die Einfuhren nahmen im Halbjahr um knapp 6% auf 26,5 Milliarden DM zu. Der Einfuhrüberschuss der sechs Monate verminderte sich gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum um 2,5% auf 9,7 Milliarden DM. Im Juni blieb er mit 1,6 Milliarden DM knapp unter dem vom Juni vorigen Jahres.

Quelle: Gesamttextil